

	<p>Objekt: Regimentstaler aus Memmingen</p> <p>Museum: Münzsammlung des Sparkassenverbands Baden- Württemberg Am Hauptbahnhof 2 70173 Stuttgart +49 711 127-77901 juergen.schmid@sv-bw.de</p> <p>Sammlung: Städtetaler</p> <p>Inventarnummer: SV-344</p>
--	--

Beschreibung

Dieser Taler – ein sogenannter Regimentstaler – zeigt auf dem Avers eine Stadtansicht mit Befestigungen. Darüber fliegt ein Adler mit Schwert und Zepter in seinen Klauen. Auf der Brust trägt er das Wappen der Stadt Reichsstadt Memmingen: Gespalten; vorne ein halber, bewehrter Adler am Spalt, hinten ein durchgehendes Prankenkreuz. Die Legende darüber nennt die Stadt MEMINGAE. In einer verzierten Kartusche befindet sich das Bibelzitat DOMINE HVMILIA RESPICE – "Herr, siehe das Niedrige an" – aus Psalm 138,6. Münzmeister dieser Prägung war Johannes Vogel.

Auf dem Revers befinden sich im Inneren des Münzbildes fünf Schilde mit den Wappen der drei Bürgermeister und zwei geheimer Räte (Ehinger, Haintzel, Koch, Sättelin, Jenisch), dazwischen die Jahreszahl 1623. Im äußeren Kreis befinden sich 14 Wappenschilder der Mitglieder des großen Rates von Memmingen.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber / Prägung

Maße:

Durchmesser: 43,4 mm; Gewicht: 26,63 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1623
	wer	Johannes Vogel (Münzmeister)
	wo	Memmingen

Schlagworte

- Adler
- Psalm
- Silbermünze
- Stadtansicht
- Taler
- Wappen

Literatur

- Nau, Elisabeth (1964): Die Münzen und Medaillen der oberschwäbischen Städte. Freiburg i.Br.